

Studienvorteile am Fachbereich Seefahrt und Logistik in Elsfleth

Der Fachbereich Seefahrt und Logistik in Elsfleth bietet ideale Voraussetzungen für zukünftige multikulturell tätige Arbeitskräfte. Die vielen Kontakte zu ausländischen Hochschulen, die der Fachbereich pflegt, ermöglichen einen internationalen Wissensaustausch und geben den Studierenden die Chance, im Ausland Erfahrungen zu sammeln.

Die kleine Gemeinschaft innerhalb des Ortes, wie auch am Fachbereich, fördert den Zusammenhalt und die Teamfähigkeit. Durch die relativ geringe Anzahl von derzeit rund 700 Studierenden sind Vorlesungen in kleinen Gruppen von durchschnittlich 25-30 Teilnehmern im Hauptstudium möglich. Daraus resultiert ein sehr aktiver Kontakt zwischen Dozenten und Studierenden.

Um eine praxisnahe Ausbildung am Fachbereich zu gewährleisten, wird mit Unternehmen der regionalen Wirtschaft eng zusammengearbeitet, aktuelle Probleme auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse analysiert und Lösungen entwickelt.

Als Public-Private-Partnership zwischen der Jade Hochschule, der Stadt Elsfleth, dem Land Niedersachsen und Privatunternehmen entstand mit dem Maritimen Campus Elsfleth ein einzigartiges Kompetenzzentrum. Auf einem 30.000 Quadratmeter großen Areal am Hunteufer in Elsfleth lernen, arbeiten, forschen und leben Studierende, angehende Schiffsmechaniker, Wissenschaftler und Repräsentanten namhafter Unternehmen aus der maritimen Branche.

Die hochqualifizierten und engagierten Dozenten kommen überwiegend aus den Fachgebieten der Nautik, Seeverkehrs-, Hafen- und Transportwirtschaft. Die Integration der Logistikstudiengänge innerhalb des Fachbereichs stellt eine vorteilhafte Kombination dar, weil hierdurch ein reger Austausch von Informationen zwischen zukünftigem See- und Landpersonal ermöglicht wird, der zum besseren Verständnis der spezifischen Arbeitsfelder beiträgt. Die Modularisierung der Lehrangebote des Fachbereichs Seefahrt und Logistik bietet fortschrittliche strukturelle Voraussetzungen, die inhaltlichen Zusammenhänge komplexer wissenschaftlicher Sachverhalte zu verstehen.

Weitere Informationen über die Jade Hochschule und den Fachbereich Seefahrt und Logistik am Standort Elsfleth im Internet:

www.jade-hs.de/seefahrt

Direkter Kontakt:

Fachbereich Seefahrt und Logistik

Weserstraße 52

26931 Elsfleth

Tel.: (0 44 04) 92 88 – 0

thorsten.loeffler@jade-hs.de



Fachbereich Seefahrt und Logistik
Standort Elsfleth

**Studiengang
Internationales
Logistikmanagement
Bachelor of Science (B.Sc.)**

Wahlprofile:
Projekt-Logistik,
Automobil-Logistik oder
Internationales Transportmanagement

Der Studiengang Internationales Logistikmanagement (B.Sc.)

Das Studium „Internationales Logistikmanagement (ILM)“ ist ein Hochschulstudium, das auf wissenschaftlicher Grundlage in praxisorientierter und anwendungsbezogener Ausrichtung auf die Tätigkeit eines/r Wirtschaftsingenieur/in in der internationalen Verkehrswirtschaft vorbereitet.

Das Angebot der alternativen Profile „Internationales Transportmanagement“ und „Projekt-Logistik“ ermöglicht eine Schwerpunktbildung. Während „Internationales Transportmanagement“ wie bisher angeboten wird, dient das neue Profil „Projekt-Logistik“ der Erschließung weiterer Berufsfelder (z. B. in Logistikabteilungen von Windenergieanlagenherstellern und Windparkbetreibern sowie bei entsprechenden Transport- und Logistikdienstleistern). Bei einer hinreichenden Zahl von Studierenden wird darüber hinaus das Profil „Automobil-Logistik“ angeboten.

Das Studium umfasst 7 Semester. In das viersemestrige Hauptstudium kann ein Studiensemester an einer unserer Partnerhochschulen im Ausland (z. B. Australien, Neuseeland, Großbritannien, Niederlande, Südafrika, Chile oder Hong Kong) und ein Praxissemester bei einem ausländischen Unternehmen integriert werden (Pflicht im Profil: Internationales Transportmanagement). Der weiterführende Praxisbezug wird durch die studienabschließende Bachelorarbeit, die i. d. R. in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen erstellt wird, gesichert. Von diesem Austausch profitieren Wirtschaft und Wissenschaft gleichermaßen.

Ziel ist die Ausbildung eines/r führungskompetenten, interdisziplinär ausgerichteten Spezialisten/in für die wirtschaftlich-technische Schnittstelle dieses komplexen Wirtschaftsbereiches.

Berufsfelder / Berufsperspektiven

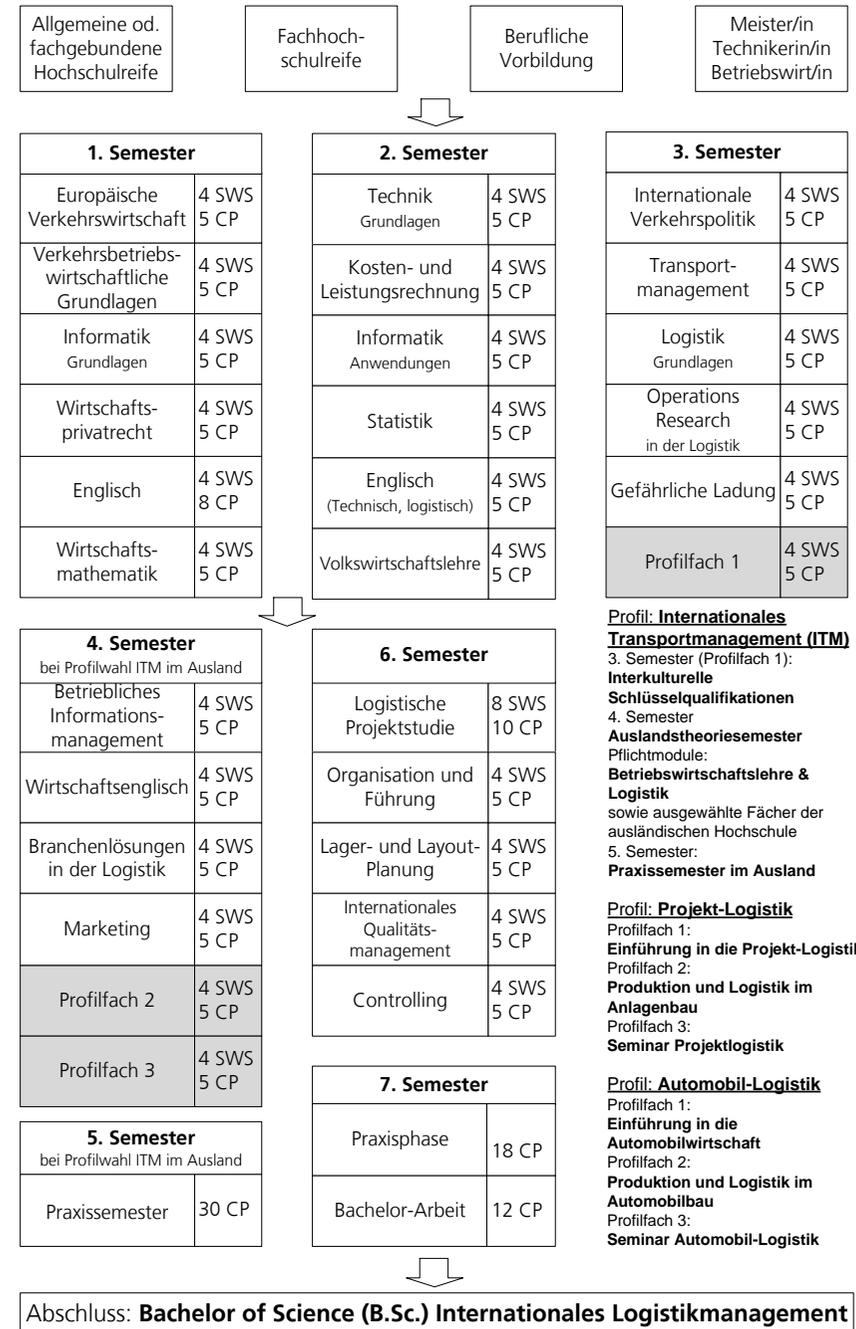
Der Wandel in der Wirtschaft ist mit diesem Studiengang in besonderer Weise berücksichtigt: Wachsende Produktivität in wachsenden Volkswirtschaften, noch weiter zunehmende Arbeitsteilung, Globalisierung der Märkte, Zwang zur Spezialisierung, aber auch eine zunehmende Produktvielfalt sind kennzeichnend für diesen wirtschaftlichen Umbruch. Dieser Entwicklung anzuführen ist besonders die „Just-in-time“-Produktion, eine Produktionsform, bei der die Fertigungstiefe in den Betrieben reduziert wird und gleichzeitig Zulieferbetriebe pünktlich, eben „Just-in-time“, Einzelteile partiell bis an die Fertigungsstraßen anliefern. Alle diese Faktoren führen zur Erhöhung der Transportmengen, aber auch zu kleineren Ladungsgrößen und damit zur überproportionalen Erhöhung der Einzeltransporte auf allen Verkehrsträgern und mit allen Verkehrsmitteln. Diese Entwicklung macht deutlich, dass die Logistik der Unternehmen zunehmend als eine Schlüsselkompetenz verstanden wird.

Die Absolventen/-innen des Studiengangs ILM sind bisher u. a. in folgenden Unternehmen tätig:

- Logistikunternehmen (z. B. Lufthansa, Kühne + Nagel, Stute Verkehrs GmbH, Buss Ports + Logistics, IDS, Dachser, Danzas, Rhenus, Schenker, Hellmann)
- Reedereien und Transportunternehmen (z. B. Hapag Lloyd, Kraftverkehr Nagel, Maersk, Rickmers, Hamburg Süd, OOCL)
- Industrie- und Handelsunternehmen (z. B. Daimler, Philips, Volkswagen, IKEA, Hochtief)
- Beratungsgesellschaften / Finanzdienstleister (z. B. Nordcapital, HPC, DVN GL)
- Verkehrsbehörden / Verbände (z. B. Industrie- und Handelskammern)

Da alle Prognosen weiterhin von einem überdurchschnittlichen Wachstum der Internationalen Transportwirtschaft ausgehen, werden sich den ILM-Absolventen ausgezeichnete Berufschancen weltweit bieten.

Zulassungsbedingungen



Profil: Internationales Transportmanagement (ITM)

3. Semester (Profilfach 1):

Interkulturelle

Schlüsselqualifikationen

4. Semester

Auslandtheoriesemester

Pflichtmodule:

Betriebswirtschaftslehre & Logistik

sowie ausgewählte Fächer der ausländischen Hochschule

5. Semester:

Praxissemester im Ausland

Profil: Projekt-Logistik

Profilfach 1:

Einführung in die Projekt-Logistik

Profilfach 2:

Produktion und Logistik im Anlagenbau

Profilfach 3:

Seminar Projektlogistik

Profil: Automobil-Logistik

Profilfach 1:

Einführung in die Automobilwirtschaft

Profilfach 2:

Produktion und Logistik im Automobilbau

Profilfach 3:

Seminar Automobil-Logistik